

Jugendtierschutzgruppe Stuttgart  
Furtwänglerstraße 150  
70195 Stuttgart 9.3.2017

Bundesministerium des Auswärtigen  
Amts z. Hd. Herrn Bundesaußenminister  
Sigmar Gabriel  
10117 Berlin

Mulesing von Schafen in  
Australien muss gestoppt werden!

Sehr geehrter Herr Bundes-  
außenminister Gabriel,  
wir sind von der Jugendtier-  
schutzgruppe aus dem Tierschutz-  
verein Stuttgart. Wir haben uns  
in einer unserer Gruppenstunden  
mit dem Thema Mulesing beschäftigt.  
Wir waren sehr erschrocken, als  
wir dies erfahren haben. Der ganze  
Prozess fängt bei der Züchtung von Merinoschafe

an. Dies sind Schafe, welche mehr  
Hautfalten haben und deswegen auch  
mehr Fell. Unter diesen Hautfalten schwitzen  
sie sehr und im Afterbereich sammelt  
sich Kot und Urin, was dazu führt, dass  
Fliegen angelockt werden. Diese fühlen  
sich in diesem Bereich wohl und legen  
deshalb ihre Eier dorthin. Die aus-  
geschlüpften Larven fressen sich dann  
von ihnen durch den lebendigen  
Körper. Um dies zu vermeiden wendet  
man die Mulesing-Methode an. Diese  
funktioniert so: man schneidet den  
Lämmern die Haut um den Schwanz  
ab, ohne dass sie betäubt werden.  
Dannach ist in diesem Bereich eine  
offene Wunde, welche die Fliegen  
jedoch immer noch anlockt. Außerdem  
werden die Schafe währenddessen sehr  
misshandelt z.B. werden sie getreten  
und geschlagen. Der eigentliche Sinn  
vom Mulesing ist, dass die Wunde vernarbt  
und deswegen keine Fliegen mehr angelockt  
werden. Australien ist das einzige Land, das diese  
Methode noch anwendet. Es gäbe die Möglichkeit,  
die Schafe umzuzüchten, so dass sie nicht mehr so  
viele Falten haben. Das würde ca 2 Jahre dauern.

Bitte setzen sie sich für ein Verbot  
von Mulesing in Australien ein!!!

Viele Grüße

Die Jugendtierschutzgruppe Stuttgart

Jugendtierschutzgruppe Stuttgart  
Furtwänglerstraße 150  
70195 Stuttgart

09.03.2017

Bundesministerium des Auswärtigen Amts  
z. Hd. Herrn Bundesaußenminister Sigmar Gabriel  
Wonderscher Markt 1  
10117 Berlin

Mulesing von Schafen in Australien muss gestoppt werden!

Sehr geehrter Herr Bundesaußenminister Gabriel,  
wir sind Kinder aus der Jugendtierschutzgruppe des  
Tierschutzvereins Stuttgart.

Wir haben in einer Gruppenstunde über das Thema Mulesing  
geredet. Bei Mulesing wird den Merinoschafen die Haut rund  
um die Gesäßöffnung abgeschnitten.

Wir haben schlimme Bilder gesehen und sind sehr  
erschrocken darüber, wie diese Methode angewendet  
wird.

Bitte setzen sie sich für die Abschaffung dieser  
Tierquälerei ein!

Liebe Grüße

Ihre Jugendtierschutzgruppe Stuttgart